

Salzer, Kfm. a. Quedlinburg, St. Nürnberg. Spiegelberg, Banquier a. Hannover, Hotel zum Magdeburger Bahnhof. Schreiber, Adv. a. Chemnitz, Münchner Hof. v. Stroganoff, Graf n. Familie u. Diener a. Petersburg, Hotel de Baviere. Schulz, Kfm. a. Bünde, Stadt Hamburg.

Thälmann, Maschinenfabrik a. Berlin, St. Gotha. Laute a. Elbingen, und Trolle a. Glogau, Kfz., S. i. Palmbaum. Leppich, Frau Rent. a. Königsberg i/Pr., Hotel Stadt Dresden. Laubenspeck n. Tochter, Justizrath a. Perleberg, Hotel zum Magdeburger Bahnhof.

Ulrich, Def. a. Rötisch, goldnes Sieb. Wünsch n. Tochter, Klemmermstr. a. Grothau, u. Wajau, Landwirth a. Glogau, Lebe's Hotel. Weber, Fabr. n. Frau u. Mutter a. Nordhausen, goldnes Einhorn. Wächter, Rent. a. Stettin, Hotel de Russie. Wehde, Kfm. a. Bünde, Stadt Hamburg.

**Nachtrag.**

Leipzig, 17. Juli. Ihre Königl. Hoheit Prinzessin Georg von Sachsen langte heute Nachmittag 1/2 6 Uhr von Dresden hier an und reiste auf der westlichen Staatsbahn weiter.

Leipzig, 17. Juli. Herr Inspector Kähm ist, wie nicht anders zu erwarten war, an seinem heutigen Jubeltage von dem königlichen Commissar der Leipziger Zeitung, Herrn Regierungsrath v. Wibleben, sowie von dem gesammten Redactions- und Expeditionspersonale, welchem sich die Inhaber der Officin, in welcher die Leipziger Zeitung gedruckt wird, Buchdruckereibesitzer Rosbach und Ackermann, sowie die früheren Chefredacteurs Hofrath Prof. Dr. Marbach und Commissionsrath Dr. Obst angegeschlossen hatten, in seiner Wohnung auf das Herzlichste beglückwünscht worden, wobei Herr v. Wibleben dem Jubilar mittheilte, daß Se. Majestät der König, in Anerkennung seiner langjährigen treuen und verdienstvollen Wirksamkeit, ihn zum Commissionsrath ernannt habe.

Leipzig, 17. Juli. Am heutigen Tage hat der verdienstvolle Holzbildhauer Herr Franz Schneider einen Kirchenschmuck vollendet und aufgestellt, dessen Ausführung in jeder Beziehung als gelungen zu bezeichnen ist: einen Altar-Oberbau im frühgothischen Styl, für die Kirche zu Welver in Westphalen bestimmt. Der Bau zeigt drei Abtheilungen, jede mit einem Gemälde ausgefüllt; die Malereien sind von der Hand des Historienmalers Andreae in Dresden aus Wachstempere hergestellt, ein Material, welches wesentliche Vortheile gegen die Oelfarbe bietet, besonders hinsichtlich der in vielen Kirchen zu beobachtenden ungünstigen Beleuchtung. Das mittlere der drei Bilder zeigt den auferstandenen Erlöser, links zur Seite die Frauen mit der Salbenbüchse nach dem Grabe gehend, rechts Johannes und Petrus, den Herrn und Meister suchend. Die Holzbildnerereien sind in der gewohnten, meisterhaften Weise ausgeführt und machen im Verein mit den Gemälden auf den Beschauer einen erhebenden Eindruck. Wie wir hören, bleibt das Kunstwerk noch auf einige Tage zur Schau in Herrn Schneiders Räumlichkeiten ausgestellt.

**Telegraphischer Coursbericht.**

Berlin, 17. Juli. (Anfangs-Course.) Lombarden 108 1/4; Franz. 153; Desterreich. Credit-Actien 97; do. 60r Loose 79; do. Nation.-Anleihe 57 1/4; Amerik. 77 1/4; Italiener 53 3/4; Oberschl. Eisenb.-Act. 189 3/4; Berlin-Görlitzer do. 77 1/8; Sächs. Bank-Actien 115. Stimmung: fest, ziemlich belebt. Berlin, 17. Juli. Bergisch-Märkische Eisenbahn-Actien 134 5/8; Berlin-Anhalter 203 1/2; Berlin-Görlitzer 77 1/8; Berlin-Potsdam-Magdeburger 193 3/4; Berlin-Stettiner 133 1/2; Breslau-Schweidnitz-Freib. 119; Köln-Mindener 130 3/4; Cöln-Düsseldorf 104; Saliz. Carl-Ludwig 93 3/4; Lössau-Bitt. 52; Mainz-Ludw. 134 1/2; Mecklenb. 72; Fr.-W.-Nordb. —; Ober-Schlesische Lit. A. 189 1/2; Desterreich.-Franz. Staatsbahn 152; Rhein. 118 3/4; Rhein-Nahabahn 31; Südbahn (Lomb.) 103 1/4; Thür. 142; Warsch.-Wien 59 7/8; Preuß. Anl. 5% 103 1/2; do. 4 1/2% 96; do. St.-Sch.-Scheine 3 1/2% 83 3/8; do. Präm.-Anl. 118 3/4; Bayr. 4% Prämien-Anl. 102 3/4; Neue Sächs. 5% Anl. 106 3/4; Desterreich. Metalliques 5% 52 1/4; Desterreich. National-Anleihe 58; do. Credit-Loose 80 1/2; do. Loose v. 1860 79 1/4; do. v. 1864 59; Desterreich. Silberanleihe 62 1/2; Desterreich. Bank-Noten 89 5/8; Russische Präm.-Anleihe 111 1/4; Russ. Poln. Schatzoblig. 4% 66 1/4; Russ. Bank-Noten 82 1/2; Amerik. 77 3/8; Desser do. 90; Discant-Command.-Antheile 118; Genfer Credit-Actien 22 5/8; Genauer Bank-Actien 98; Gothaer Bank-Actien 94 1/4; Leipziger Credit-Actien 106; Meiningen do. 99 1/4; Norddeutsche Bank do. 124 3/4; Preuß. Bank-Antheile 153 7/8; Dests. Credit-Act. 96 1/4; Sächs. B.-Act. 116; Weim. Bank-Act. 87; Wien 2 Mon. 88 1/2; Italien. 5% Anleihe 53 3/4. — Matt. Frankfurt a/M. 17. Juli. Preussische Cassen-Anweif. 105; Berliner Wechsel 105; Hamburger Wechsel 88; Londoner Wechsel 119 1/2; Pariser Wechsel 94 7/8; Wiener Wechsel 103 3/4; 6% Verein. St.-Anl. pr. 1882 76 3/8; Dester. Credit-Actien 225; 1860r Loose 79 1/4; 1864r Loose 101 1/2; Dester. Nat.-Anl. 55 1/4; 5% Metall. —; Bayer. 4% Präm.-Anl. 103 1/2; Sächs. 5% Anl. —; Steuerf. Anlehen —; Staatsb. 266; Badische Loose 101. Matt.

Wien, 17. Juli. (Börse.) Dester. St.-Eisenb.-Actien 255.50; do. Credit-Act. 216.80; Lomb. Eisenb.-Act. 182.10; Loose von 1860 89.10; Napoleond'or 9.9. Stimmung: matt.

Wien, 17. Juli. Amtliche Notirungen. (Goldcourse.) Metall. 5% 59.50; do. mit Mai- und Novemberzinsen 59.60; Nationalanlehen 63.85; Staatsanleihe von 1860 88.60; Bank-Actien 745; Actien der Creditanstalt 216.20; London 114.15; Silberagio 111.50; l. l. Münzducaten 5.40. — Börsen-Notirungen vom 16. Juli. Metall. 5% 59.60; do. 4 1/2% 52.25; Bankact. 747; Nordb. 191.—; Mit Berl. v. J. 1864 80.50; National-Anl. 64.50; Act. der St.-E.-Gesellsch. 256.80; do. der Cred.-Anst. 217.10; London 114.15; Hamburg 84.10; Paris 45.20; Saliz. 210.50; Act. der Böhm. Westb. 155.25; do. d. Lomb. Eisenbahn 183.60; Loose d. Creditanstalt 135.50; Neueste Loose 89.10.

Wien, 17. Juli. (Schluß-Notirungen.) Metalliques à 5% —; do. m. Mai- u. Novemberzinsen 59.50; Nationalanlehen 63.90; Staatsanlehen von 1860 88.80; do. 1864 98.80; Bankactien 746; Actien d. Creditanstalt 216.20; London 114.30; Silberagio 111.75; l. l. Münzducaten —; Napoleond'or 9.9 1/2; Salizier 210.—; Staatsbahn 255.10; Lombarden 182.10.

London, 17. Juli. Mittags-Consols 94 5/8. Paris, 17. Juli. 3% Rente 70.10; Ital. Rente 53.35; Credit-mobilier-Actien 281.25; Dester. Staats-Eisenbahn-Act. 563.75; Lombard. Eisenb.-Actien 403.75. 82 3/8. Matt. Anfangs-course 70.20; St.-B.-P. alte 270.—; do. neue 260.—; Lombarden do. 214.70.

New-York, 16. Juli. (Schlußcourse.) Gold-Agio 42 7/8; Wechselcourse auf London in Gold 110 3/8; 6% Amerik. Anleihe pr. 1882 114; do. pr. 1885 112; Illinois 146 1/2; Eriebahn 68 1/4; Baumw. Middl. Upland 31 1/2; Mehl (extra state) 8.20 bis 8.80; Mais 1.12. — Heutige Goldausfuhr 425,000 Doll. Ankommen: Der Dampfer der Nationallinie „Virginia“.

Philadelphia, 16. Juli. Petroleum raff. 34 1/2. Liverpool, 17. Juli, 8 Uhr Abends. (Officielle Baumwollen-Preisliste der Association der Baumwollenmakler.) Middl. Upland 11 1/2, Middling Orleans 11 1/2, Middling Mobile 11 1/2, Middling Egyptian 9 1/2, Fair Egyptian 12, Fair Pernam 10 7/8, Fair Bahia 10 3/8, Fair Raceto 10 5/8, Fair Maranham 11, Fair Domra 9 1/4, Fair Dhollerah 8 7/8, Fair Domra 9 1/8, Fair Broach 9 1/8, Fair Scinde 8, Fair Madras 8 1/4, Fair Bengal 8, Fair Tinnevelly 8 3/4, Fair Rio 11.

Berliner Productenbörse, 17. Juli. Weizen pr. 2100 Pfd. loco 82—102, n. Dual bez., pr. d. M. 73, Juli-August —, Herbst 66. — Gerste pr. 1750 Pfd. loco —, nach Qualität bez. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco 31—35, pr. d. M. 31, Juli-August 28 3/4. — Spiritus pr. 8000 0/0 Tr. loco 19 3/8, pr. d. M. 18 5/8, September-October 17 1/2, October-November 16 1/2, pr. d. M. 56 3/4, September-October 50 1/4, October-Novbr. 49, pr. d. M. 56 3/4, flau. — Rübsöl pr. 100 Pfd. loco 9 1/2, pr. d. M. 9 1/2, Septbr.-October 9 1/2, October-November 9 7/12, gel. — Str. still. — Wetter: Heiß.

**Telegraphische Depeschen.**

Kopenhagen, 16. Juli. Der Geheime Regierungsrath Waagen, Director der Gemäldegallerie der Berliner Museen, ist gestern hier im russischen Gesandtschaftshotel gestorben. Madrid, 15. Juli. Da der Herzog und die Herzogin von Montpensier sich geweigert hatten, den Anweisungen der Regierung Folge zu leisten, weil Infanten von Spanien nur direct vom Monarchen Befehle empfangen könnten, so hat die Königin das Verbannungsdecret unterzeichnet; überdies sind alle Generale, die Mitglieder der liberalen Union sind, ohne Ausnahme des Landes verwiesen. Die Polizei fährt fort, in Madrid und den Provinzen alle höheren Officiere zu verfolgen, von denen man annimmt, daß sie zur liberalen Union oder zur Progressisten-Partei gehören. London, 16. Juli. „Eypres“ zufolge wird die Königin am 4. August die Reise nach der Schweiz in Begleitung Lord Stanley's antreten. Der Schluß der Parlamentssession wird wahrscheinlich am 28. d. M. erfolgen. Sehr große Hitze. Die Berichte über die Weizenernte lauten günstig.

**Schwimm-Anstalt. Temperatur des Wassers am 17. Juli 19 1/2°.**

**Händels Bad in der Parthe. Temperatur des Wassers am 17. Juli 20°.**

Verantwortlicher Redacteur: Friedrich Güttnner. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 1/2 11—1/2 12 Uhr und Nachmittags von 4—5 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.) Druck und Verlag von E. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.